Demokratie Aktuell
Demokratie•werkstatt online

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten Nr. 440 Freitag, 23. Oktober 2026

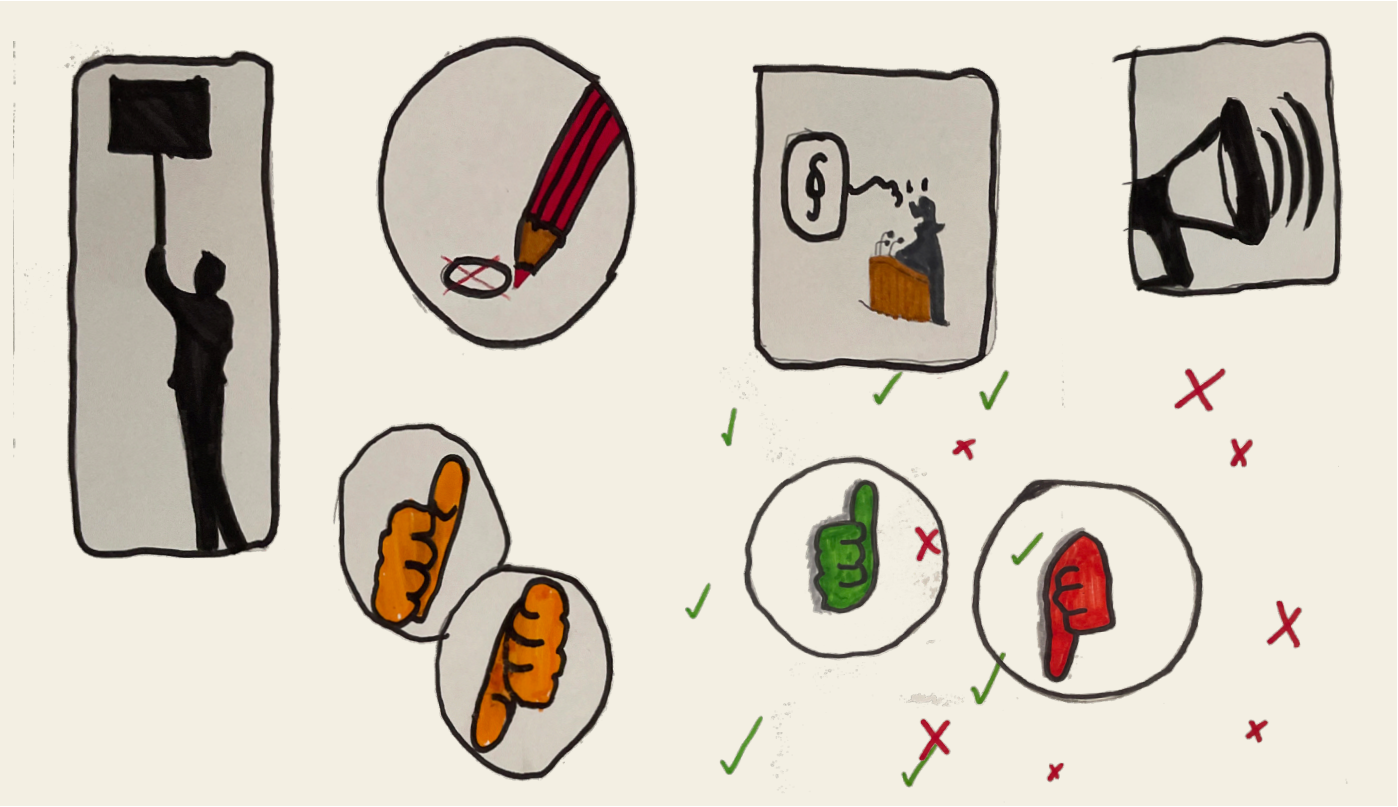


Das Parlament ist für uns alle!

Demokratie·werkstatt online

Die Demokratie und Wir!

Valerie E. (11), Isabella (11), Lea (11), Paula (11), Valerie W. (11), Philipp (12), Luca (11) und Mark (11)



In diesem Artikel erzählen wir euch, was Demokratie ist.

Demokratie bedeutet Herrschaft des Volkes. Regeln sind wichtig in der Demokratie. Alle haben das Recht, mitzubestimmen. Alle haben eine Chance, in der Demokratie mitzumachen. Uns ist es wichtig, dass alle wählen dürfen, weil jede Meinung wichtig ist! Es ist egal, wie jemand aussieht, alle haben gleich viele Rechte. Alle haben Meinungsfreiheit. Es gibt auch z. B. die Pressefreiheit.

Wie kann man in einer Demokratie mitbestimmen und mitreden?

Man kann z. B. in einer Demokratie mitbestimmen, wenn man wählen geht, oder wenn wir



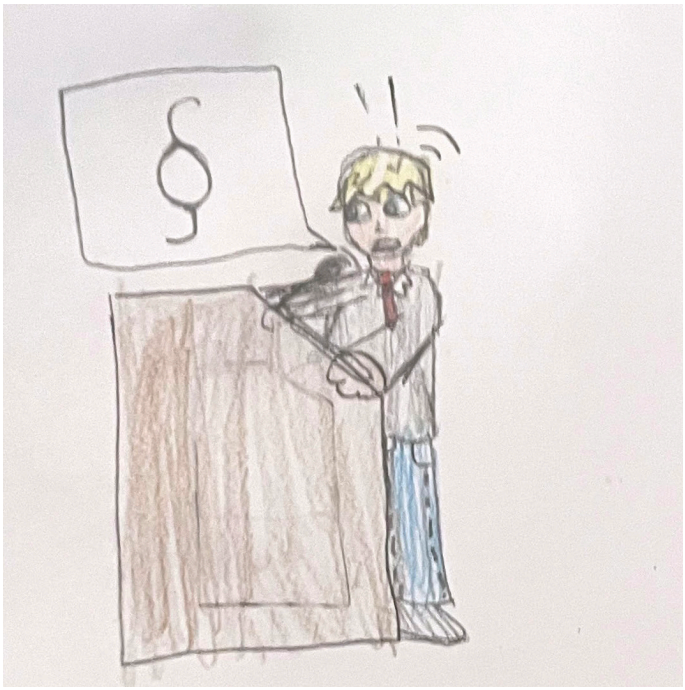
In einer Demokratie dürfen alle eigene Entscheidungen treffen. Das ist sehr wichtig in einer Demokratie.

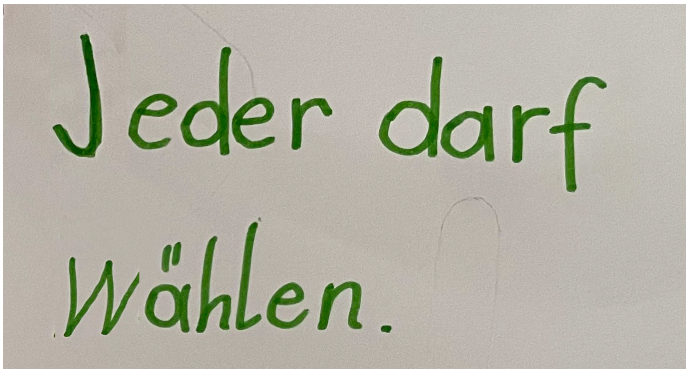
unsere Meinung sagen. In einer Demokratie soll man auch Fragen stellen können und mit den anderen sprechen. In einer Demokratie ist es wichtig, dass alles fair ist.

Wer vertritt die Bürgerinnen und Bürger in einer Demokratie?

Es gibt 183 Abgeordnete, die im Nationalrat sitzen. Sie entscheiden über unsere Gesetze. Sie werden von den Bürgerinnen und Bürgern gewählt. Sie sollen die Interessen der Wählerinnen und Wähler vertreten. Die Abgeordneten sind Teil von verschiedenen Parteien.

In Österreich darf man als Staatsbürgerin oder Staatsbürger ab 16 Jahren wählen. Es soll jede und jeder ohne Beeinflussung und Zwang entscheiden. Niemand muss in Österreich wählen gehen. Die Wahlen müssen allgemein, gleich, unmittelbar, persönlich, frei und geheim sein.





In Österreich dürfen alle Bürgerinnen und Bürger ab 16 Jahren wählen.





Demokratie·werkstatt online

Das Parlament und Wir!

Alexander (12), Sven (11), Moritz (11), Simon (11), Julian (11), Mathias (11) und Nico (11)



In diesem Artikel erfahrt ihr vom Parlament und was dort alles passiert.

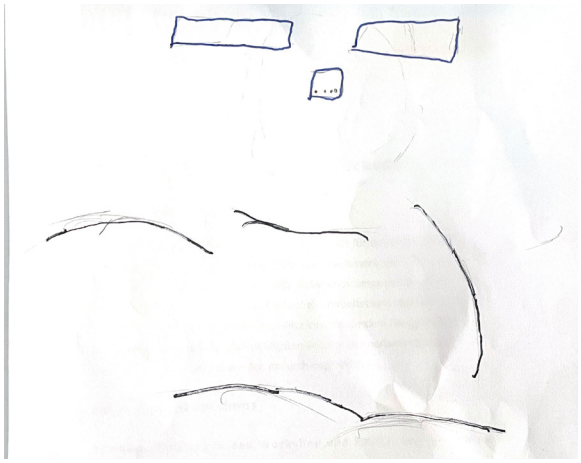
Im Parlament werden wichtige Entscheidungen getroffen und es wird abgestimmt, zum Beispiel über Gesetze und Regeln. Im österreichischen Parlament gibt es zwei Gruppen, die gemeinsam Gesetze beschließen. Das sind Bundesrat und Nationalrat.

Zuerst beschreiben wir den Bundesrat. Er besteht aus 60 Bundesrätinnen und Bundesräten. Er soll die Interessen und die Anliegen der Bundesländer bei der Gesetzgebung vertreten.

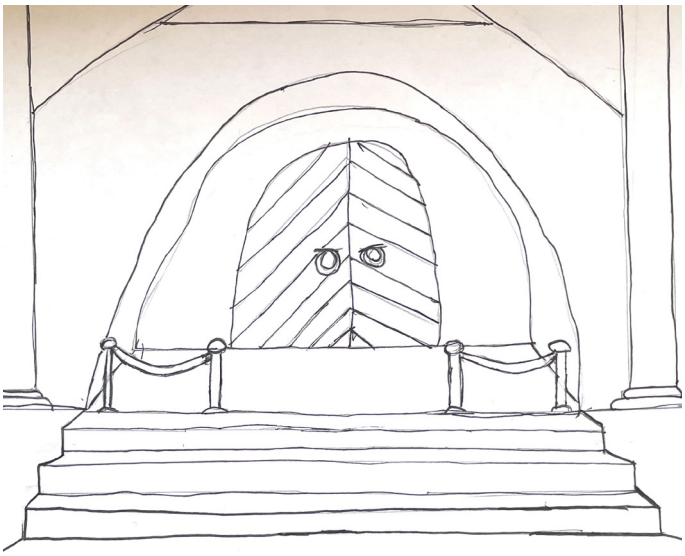
Der Nationalrat besteht aus 183 Abgeordneten, die verschiedenen Parteien angehören. Auch ihre Aufgabe ist es, Gesetze zu diskutieren und darüber abzustimmen. Der Raum selbst, also der Nationalratssaal, erinnert uns an die Staats-



oper: Die Sessel sind im Halbkreis angeordnet und schauen alle nach vorne auf die „Bühne“, also das Rednerpult, an dem Reden vorgetragen werden. Es gibt auch Plätze für Zuschauerinnen und Zuschauer auf den „Tribünen“ bzw. auf der Galerie. Bei diesen Sitzungen darf die Bevölkerung zuhören! Erstens, damit sich alle auskennen und wissen, was entschieden wird und zweitens, damit sie sich eine eigene Meinung bilden können. Denn der Nationalrat wird von uns Bürgerinnen und Bürgern gewählt.

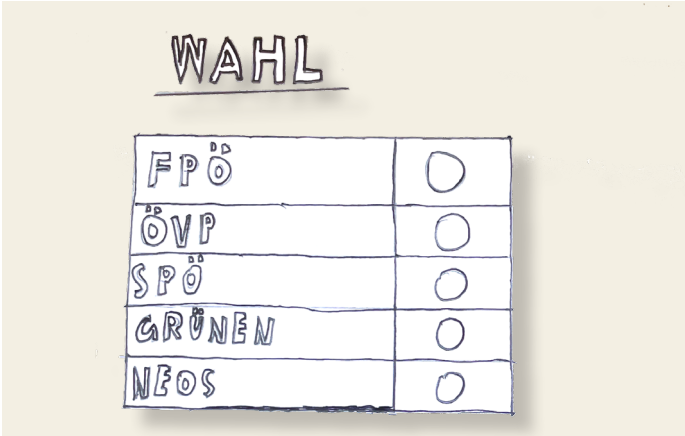


Unsere Interpretation eines Sitzungssaals. Vorne die Regierungsbank und das Rednerpult und dann noch die Sitze, die im Halbkreis angeordnet sind.



Die Türen zum Parlament sind für alle offen.

Gesetze werden im Ausschuss für die Abstimmung vorbereitet. Ein Ausschuss ist eine Gruppe von Abgeordneten, die sich mit einem Thema gut auskennen und Gesetze in diesem Bereich vorbereiten können. Wir sind auch unterschiedlich und haben verschiedene Dinge, bei denen wir uns gut auskennen. Manche von uns sind Experten beim Thema Videospiele, andere kennen sich mit Mathe oder Englisch gut aus, andere wieder mit Fußball. Je nachdem, wofür Gesetze beschlossen werden, wären wir also auch in unterschiedlichen Ausschüssen.



Das sind die Parteien, die gerade im Parlament vertreten sind. Sie wurden im Jahr 2024 vom Volk gewählt.



Gesetze und Wir!

Jonny (12), Nico (11), Fabian (12), Nico (11), Elias (11), Jonas (11), David (12) und Lukas (11)



Bei uns erfahrt ihr, warum Gesetze wichtig sind. Wir haben auch ein paar Beispiele für euch gesammelt.

Wir haben heute über Gesetze gesprochen und wissen jetzt, dass Gesetze wichtig sind. Aber was sind denn Gesetze? Gesetze sind Regeln, an die sich alle Menschen halten müssen. Wir haben ein paar Beispiele für euch: Uns begegnen Gesetze im Straßenverkehr und in der Schule. In Österreich gilt die Schulpflicht. Wir müssen also mindestens neun Jahre in die Schule gehen. Außerdem darf man nicht stehlen. Aber auch, dass Tiere nicht gequält werden dürfen, ist für uns ein wichtiges Gesetz. Wir dürfen auch keine Gewalt anwenden.

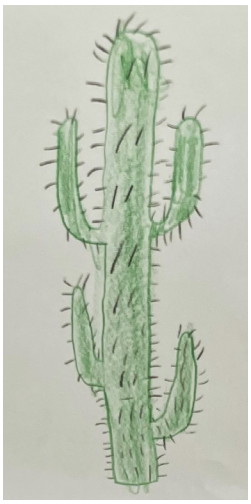
In Österreich werden die Gesetze im österreichischen Parlament in Wien beschlossen. Das Parlament besteht aus dem Nationalrat und dem Bundesrat. Beide Kammern müssen einem Gesetz zustimmen, damit es beschlossen werden kann.

Aber wer kann denn jetzt eigentlich in Österreich Gesetze vorschlagen? Das können vier

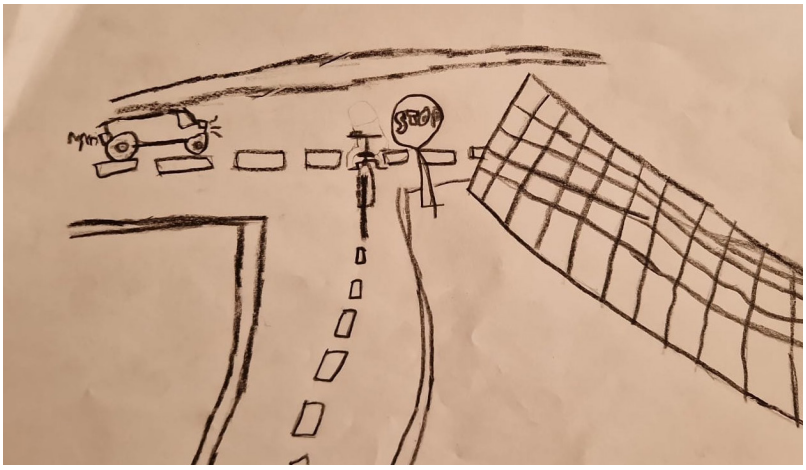
Gruppen machen. Das sind:

1. Die Regierung
2. Der Nationalrat
3. Der Bundesrat
4. Das Volk

Also kann auch die Bevölkerung bei Gesetzen mitbestimmen. Wenn dann ein Gesetz beschlossen wurde, erfahren wir davon im Radio, in der Zeitung oder im Fernsehen.

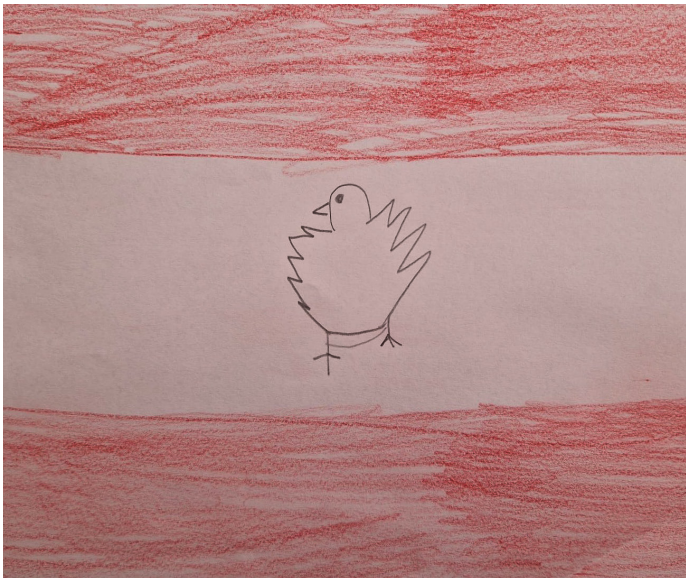


Umweltschutz ist für uns auch ein wichtiges Thema. Dazu gibt es auch schon Gesetze, die die Natur schützen sollen, sodass wir auch mehr auf die Umwelt achten.

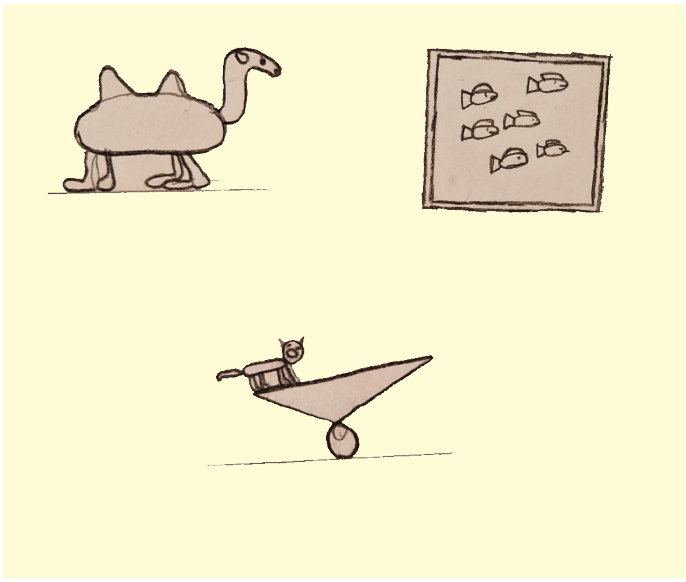




Uns sind Gesetze im Straßenverkehr sehr wichtig. Ohne diese Gesetze würde es Chaos auf den Straßen geben. Deshalb ist es wichtig, dass wir alle die Verkehrsregeln einhalten!



Gesetze gelten für ganz Österreich. Wir alle müssen uns an die Gesetze halten.



Auch Tierschutz ist für uns ein ganz wichtiges Gesetz, denn wir haben Tiere sehr gern.









Impressum

Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin:
Parlamentsdirektion
Grundlegende Blattrichtung: Erziehung zum Demokratiebewusstsein.
Online Werkstatt Parlament
Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.
Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders vermerkt.

www.demokratiewebstatt.at

Parlament Österreich

2PR, Mittelschule Eggenburg, Mozartstraße 10,
3730 Eggenburg